



# Info-FAX Kartoffel

„www.raiffeisen-emsland-sued.de“ Nr. K1 / 2010

Lünne, den 1.04. 2010

## Kartoffelbeize: Die lohnende Investition für einen guten Start

Es bleibt weiterhin kühl. Um hohe Erträge zu erzielen, braucht die Kartoffel aber einen guten Start. Die Kartoffel-Beizung schützt die Knollen und junge Pflanzen vor zusätzlichen Stress durch Rhizoctonia solani, dem Erreger der Wurzeltöterkrankheit. Insbesondere auf Flächen mit Strohresten (Maisstroh, Getreidestroh, Mist) ist mit erhöhten Rhizoctoniadruck zu rechnen – aber nicht nur da.

Beiz-Empfehlung: Wir empfehlen sämtliches Pflanzgut komplett mit **Monceren**, **Risolex** oder dem neuen **Moncut** zu beizen. Alle Beizvarianten liegen sowohl preislich als auch in ihrer Wirkung auf Augenhöhe. Im Vergleich zu den unbeizten Flächen sehen wir langjährig eindeutig wirtschaftliche Vorteile für die Beizung. Bei Moncut ist auf die geringe Aufwandmenge (0,2 l/to) zu achten.

Bei Anwendung einer **Flüssigbeize** empfehlen wir die kostengünstige Zugabe von **Kupfer-Questoran**; welches eine gute Wirkung gegen die hochinfektiöse Bakterienkrankheit Erwinia (Schwarzbeinigkeit) hat.

Für Pflanzkartoffeln ist **Monceren G** interessant. Diese Beize wirkt über einen langen Zeitraum (> 7 Wochen) zusätzlich gegen virusübertragende Blattläuse. Monceren G gibt es nur flüssig und auf Vorbestellung in 10 l-Gebinden, ausreichend für ca. 5 ha. Alternativ kann man statt Monceren G auch mit **Dantop** (300 g/ha) beizen und somit ca. 8 Wochen vorbeugend gegen Läuse schützen. Achtung: **Dantop hat wieder eine Zulassung** auch zur Blattlaus- und Kartoffelkäferbekämpfung in Kartoffeln erhalten. Das Produkt ist bienengefährlich (B1).

Als Trockenbeize steht nur noch **Risolex Pulver** zur Verfügung. Aufgrund der möglichen Haut und Augenreizungen unbedingt Schutzhandschuhe und Brille tragen.

Das neue **Moncut** hat neben der vollen Wirkung auf Rhizoctonia auch noch eine Teilwirkung auf Silberschorf (nur im 5 l Gebinde = 10 ha, bei 2,5 to je ha Pflanzgut).

Beizart	empfohlenes Mittel	bei 2,5 to/ha Pflanzgut	Zusatz
Trockenbeize:	<b>Risolex Pulver</b>	5 kg/ha	
Flüssigbeize:	<b>Risolex</b> flüssig	1,5 l/ha	+ 0,33 l/ha Kupfer-Questoran
Flüssigbeize: NEU	<b>Moncut</b> flüssig	0,5 l/ha	+ 0,33 l/ha Kupfer-Questoran
Flüssigbeize:	<b>Monceren</b> flüssig	1,5 l/ha	+ 0,33 l/ha Kupfer-Questoran
Flüssigbeize + Insektizid	<b>Monceren G</b> flüssig	1,5 l/ha	(incl. Gaucho)
<u>nur</u> Insektizid als Zusatz	<b>Dantop</b>	300 g/ha in 70 l Wasser/ha aufs Pflanzgut sprühen	Achtung, hierzu die Anwender-Auflagen beachten